

Merkblatt Nr. 2

Besonderer Biotopschutz, Genehmigungen und Befreiungen

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen zur Antragstellung ein.

- Antragsschreiben auf naturschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung/Befreiung von den Verboten des gesetzlichen Biotopschutzes
- Bezeichnung des Biotoptyps
- Übersichtslageplan topographische Karte (1:25 000)
- Lageplan (1: 1000 oder 1:500) mit Darstellung der geplanten Baumaßnahme, Gemarkung, Flur mit Kennzeichnung des gesetzlich geschützten Biotops
- Ggf. Flurstückskarte, mit Eintragung der betroffenen Fläche
- Planzeichnungen
- Größe der beantragten Fläche in qm
- Begründung und Beschreibung des Vorhabens (technische Planung, Versiegelung, Hoch- und Tiefbau, Beseitigung von Gehölzen etc.)
- Beschreibung der gegenwärtigen Bestands (Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaftsbild, Bäume, sonstige vorhandene Gehölze, geschützte Biotope, Rote-Liste-Arten), Bestandserfassung entsprechend der Brandenburgischen Kartieranleitung, ggf. Fotos
- Beschreibung zu erwartender Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft, insbesondere des gesetzlich geschützten Biotops
- Darstellung vorgesehener Maßnahmen zur Vermeidung, zur Minimierung, zum Ausgleich und Ersatz der entstehenden Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft, insbesondere des gesetzlich geschützten Biotops

Bitte setzen Sie sich mit dem/ der regional zuständigen Sachbearbeiter/in in Verbindung, um zu klären, wie viele Kopien Sie von den Unterlagen einreichen sollen.
Für weitere Fragen stehen wir gern zur Verfügung.